

 <p>Rheinisches Landesmuseum Trier / Thomas Zühmer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Grabinschrift der Ursula</p> <p>Museum: Rheinisches Landesmuseum Trier Weimarer Allee 1 54290 Trier 0651 / 9774-0 landesmuseum-trier@gdke.rlp.de</p> <p>Collection: Römerzeit, Spätantike und frühes Christentum</p> <p>Inventory number: G I B 119</p>
---	--

Description

Die wenig sorgfältig ausgeführte Grabinschrift wirkt, als ob sie von ungeübter Hand in diese Marmorplatte geschrieben wurde. Ebenfalls lässt sich aus runden Eintiefungen in der Mitte der Platte schließen, dass sie vorher eine andere Verwendung hatte.

Die Verwandtschaft des lateinischen Namens Ursula - die kleine Bärin - mit dem gleichbedeutenden keltischen Artula gilt als Nachweis für das Fortleben der keltischen Sprache bis in spätrömische Zeit.

Die Grabinschrift bedeutet übersetzt:

"Hier ruht in
Frieden Ursula, die
21 Jahre gelebt hat.
Artula, die liebe
Mutter, hat den
Grabstein gesetzt."

Diese Inschrift gehört zur Sammlung der Gesellschaft für nützliche Forschungen Trier, die im Rheinischen Landesmuseum Trier aufbewahrt wird.

Basic data

Material/Technique:

Marmor

Measurements:

Br. 23 cm, H. 30 cm, D. 3 cm

Events

[Relationship
to location]

When

Who

Where

Trier

[Relation to
time]

When

5. century CE

Who

Where

Keywords

- Grabinschrift
- Marble